



OpenScape Business V3

How to:

Konfiguration Ecotel sip Trunk 2.0

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	3
ecotel Geo-Redundanz.....	3
Maßnahmen für Bestandskunden.....	4
Konfigurationsdaten.....	5
Einrichtung Wizard	7
Internet Telefonie.....	7
Sonderrufnummern.....	12
Konfiguration der Durchwahlnummern.....	13
Notrufe	14
Erforderliche Konfiguration im Expert Mode.....	15
Codec Parameter.....	15
Anhang	16
Profildaten „trunkf.sip-ecotel.de“ und „trunkd.sip-ecotel.de“ – vor V3R1 FR2	16
Umzug auf „trunkf.sip-ecotel.de“ und „trunkd.sip-ecotel.de“– ab V3R1 FR2	19
Wiederherstellen der Profildaten „trunk.sip-ecotel.de“ – ab V3R1 FR2	20

Table of History

Datum	Version	Änderungen
06.12.2016	1.0	Version 1
23.03.2017	1.1	Anpassung an neue Domain
12.12.2018	1.2	Expertenmode: Einrichtung gelöscht.
04.11.2021	1.3	Anpassung an Geo-Redundanz für OpenScape Business V3
10.09.2024	1.4	redaktionelle Änderungen

Hinweis: Die Basis für dieses Dokument ist die zum Zeitpunkt der Zertifizierung aktuelle OpenScape Business. Da die OpenScape Business ständig weiterentwickelt wird, können sich künftig Eingabemasken und Oberflächen als auch die Anforderungen ändern. Die hier beschriebenen Einstellungen und Eingaben gelten dann sinngemäß.

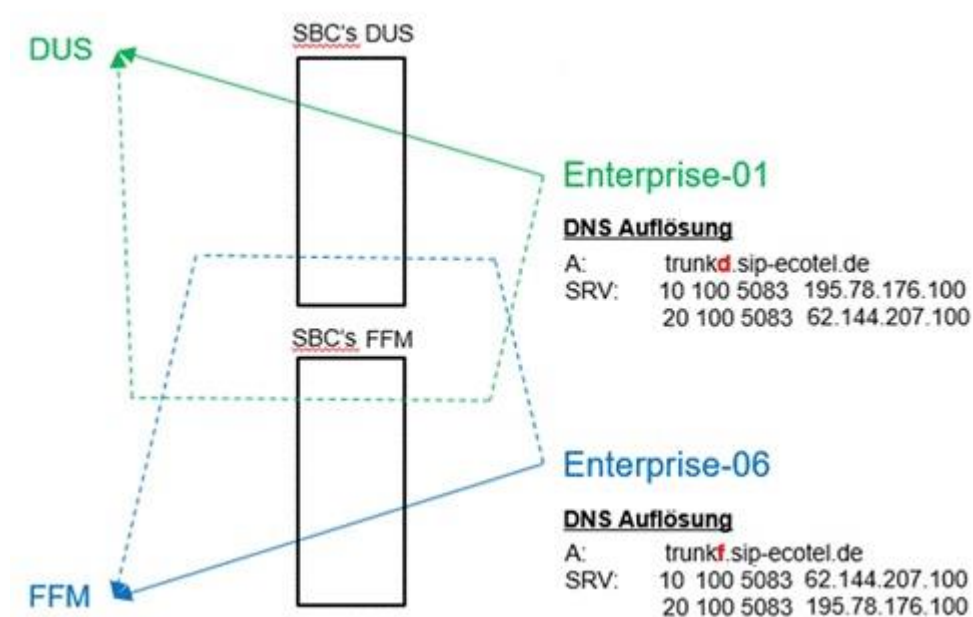
Einleitung

ecotel Geo-Redundanz

ecotel hat seine Voice-Infrastruktur zu einer georedundanten Infrastruktur (Geo-Redundanz) weiterentwickelt.

Mit der OpenScape Business **V3R1 FR2** wird die Geo-Redundanz durch Weiterentwicklung im bereits bestehenden Profil **Ecotel sip Trunk 2.0** unterstützt.

Statt bisher „trunk.sip-ecotel.de“ sind nun „trunkf.sip-ecotel.de“ und „trunkd.sip-ecotel.de“ die neuen Eingangstore zum ecotel Voice Netz für SIP-Trunking. Die Information mit welchem Trunk der Kunde primär verbunden wird, ist den ecotel Zugangsdaten zu entnehmen.



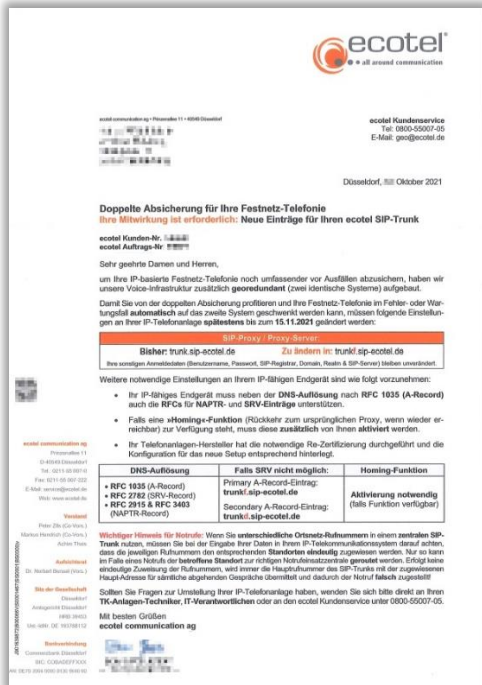
Schematische Darstellung der ecotel Geo-Redundanz

Bei einem Ausfall des primären Registrierungsweges erfolgt durch die neue Geo-Redundanz ein automatischer Schwenk auf das sekundäre Cluster. Die sogenannte „Homing-Funktion“ (Rückkehr zum primary Proxy, wenn dieser wieder erreichbar ist) wird automatisch von der OpenScape Business unterstützt.

Bei der Nutzung von mehreren Ortsnetzziffernummern in einem zentralen SIP-Trunk ist darauf zu achten, dass immer die richtige Nummer (passend zum Absender) in der P-Asserted Identity (PAI) steht. Dieses ist durch das weiterentwickelte Profil der OpenScape Business **V3R1 FR2** für **Ecotel sip Trunk 2.0** sichergestellt.

Maßnahmen für Bestandskunden

Seit Oktober 2021 ziehen Bestandskunden auf die neue SBC Infrastruktur um. In diesem Zusammenhang bietet ecotel die Nutzung der Geo-Redundanz an.



Beispiel ecotel Kundenanschreiben

Für ecotel Bestandskunden, die noch **vor Freigabe** der OpenScape Business **V3R1 FR2** dieses Angebot annehmen, müssen die im Anhang **Profildaten „trunkf.sip-ecotel.de“ und „trunkd.sip-ecotel.de“** beschriebenen Profilmustellungen manuell durchgeführt werden. Um einen reibungslosen Betrieb an der Geo-Redundanz sicherzustellen, wird empfohlen den Kunden zeitnah auf die SW-Version OpenScape Business V3R1 FR2 hochzurüsten.

Für ecotel Bestandskunden, die **nach Freigabe** der OpenScape Business **V3R1 FR2** dieses Angebot annehmen, müssen die im Anhang **Umzug auf „trunkf.sip-ecotel.de“ und „trunkd.sip-ecotel.de“** beschriebenen Profilmustellungen manuell durchgeführt werden.

Für nicht umgestellte ecotel Bestandskunden sind im Anhang **Wiederherstellen der Profildaten „trunkf.sip-ecotel.de“** die entsprechenden Profil Einstellungen hinterlegt.

Konfigurationsdaten

ecotel übermittelt die Zugangsdaten in zwei Schreiben:

1. Zugangsdaten (per Mail)

Ihre ecotel-Auftragsdaten auf einen Blick
Stand: [Redacted]

Auf diesem Datenblatt haben wir für Sie die wichtigsten Informationen zu Ihrem Auftrag zusammengefasst. Legen Sie es bitte bei Ihren ecotel-Unterlagen ab.

Wichtige Kundendaten		
Kundennummer: 1102	Auftragsnummer: 9988	Anschlussnummer: [Redacted]

Standort-Adresse		
[Redacted]		

E-Mail-Adresse		
[Redacted]		

Leistungen		
Produkt	Laufzeit	Gelieferte Hardware
SIP 2.0	unbefristet	
Anschlussart		
SIP Trunk		

Rufnummer(n)		
Vorwahl: 0211	Rufnummer(n): 959 959 959	Block:

SIP-Zugangsdaten*		
Rufnummer	Benutzername	Passwort
0211959	0002E	wird per Post versendet
0211959		
0211959		

Weitere Informationen zu Ihrem SIP-Produkt*		
SIP-Registrar / Domain / Realm: 9988.sip-ecotel.de		
Proxy: trunk.sip-ecotel.de		

*nur bei Bestellung eines ecotel SIP-Produkts

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Passwörter ausschließlich per Post an Sie versendet werden. Dies gilt ebenfalls bei Verlust von Passwörtern. Die Zustellung des Passworts erfolgt immer an den für Ihr Unternehmen hinterlegten Ansprechpartner für Telekommunikation.

2. Password (per Brief oder Kundenportal)

Zugangsdaten: ecotel sipTrunk 2.0
ecotel Kunden-Nr. 1102
ecotel Auftrags-Nr. 9988

Sehr geehrter Herr [Redacted],

mit diesem Schreiben erhalten Sie das für die Nutzung Ihres Dienstes ecotel sipTrunk 2.0 benötigte Passwort:

Rufnummer	Passwort
0211/959	[Redacted]
0211/959	[Redacted]
0211/959	[Redacted]

Ihren dazu gehörenden Benutzernamen haben Sie bereits mit separater E-Mail von uns erhalten.

Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, diese Daten vor Missbrauch zu schützen, an einem sicheren Ort aufzubewahren und nicht an Dritte weiterzugeben. Bitte beachten Sie dazu auch die diesem Schreiben beigefügten **Sicherheitshinweise**.

Sie haben noch Fragen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Mit besten Grüßen
ecotel communication ag

Verstand
Peter Zih (Vors.)
Adrian Thies

Aufsichtsrat
Dr. Norbert Bessert (Vors.)

Sitz der Gesellschaft
Düsseldorf
Anstängigkeit Düsseldorf
HRB 39453
UStA-Nr. DE 193288112

Bankverbindung
Commerzbank Düsseldorf
BIC: COMDE33XXX
IBAN: 36 37000000000000000000

Anlage

Seite 1/2

Die in diesen Schreiben übermittelten Daten werden in der im folgenden beschriebenen Einrichtung verwendet.

Weitere Informationen z.B. Einstellungen in der Firewall entnehmen Sie bitte der **ecotel Installations- und Konfigurationshilfe** unter folgendem Link:

<https://www.ecotel.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=585&token=e6e3e28babffb3117b9e31b5c9edd81b222cb28a>

bzw. erhältlich im Downloadbereich: <https://www.ecotel.de/hilfe/nuetzliche-downloads/>.

Einrichtung Wizard

Internet Telefonie

Öffnen Sie „Zentrale Telefonie – Internet Telefonie“



Bild 1

Auf der ersten Seite werden die “Standortdaten” eingegeben. Die flexibelste Art der Konfiguration erreichen Sie mit der Eingabe der Ländervorwahl (ohne Präfix oder “+”).



Bild 2

Klicken Sie [OK & Weiter]

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

Keine Telefonie über Internet: -> deaktivieren

Länderspezifische Ansicht: **Deutschland** und **Ecotel sip Trunk 2.0** auswählen.

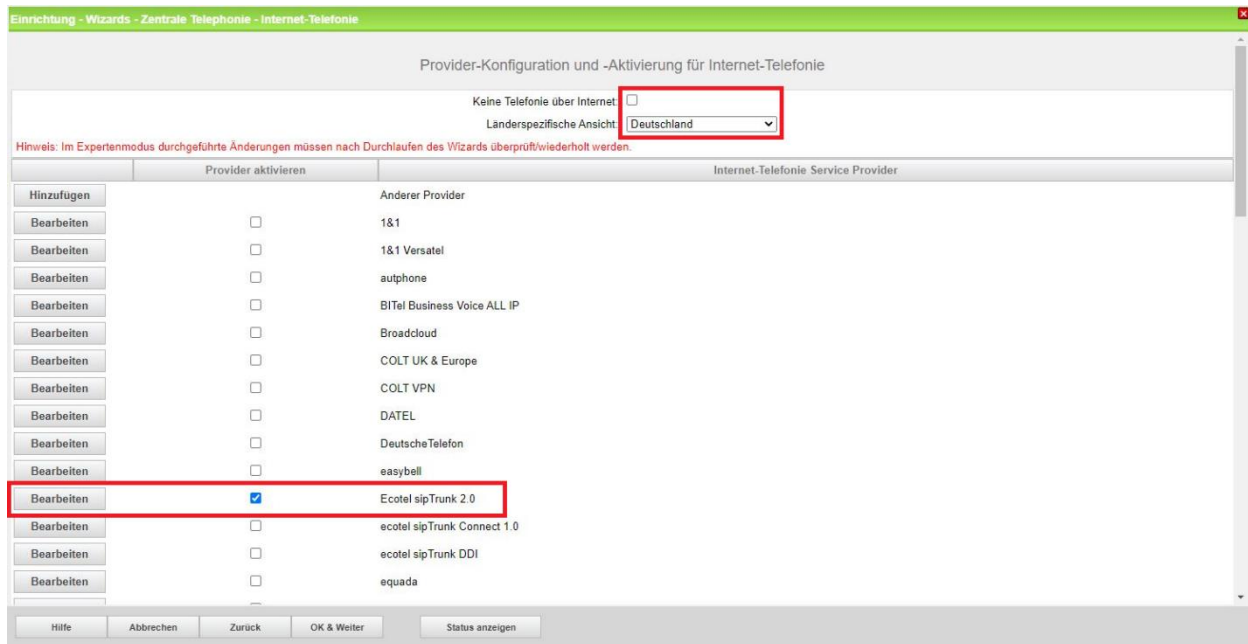


Bild 3

Provider aktivieren und auf [Bearbeiten] klicken.

Ecotel sip Trunk 2.0 verwendet einen kundenindividuellen Domainnamen. Dieser wird im Schreiben der Auftragsdaten übermittelt:

Weitere Informationen zu Ihrem SIP-Produkt*
SIP-Registrar /Domain/ Realm: 9988...sip-ecotel.de
Proxy: trunk.sip-ecotel.de bzw.: „trunkf.sip-ecotel.de“ oder „trunkd.sip-ecotel.de“

Aus dem Anschreiben werden folgende Daten übernommen:

- **Gateway Domain Name:** SIP-Registrar/Domain/Realm
- **Provider-Registrar:** SIP-Registrar/Domain/Realm
- **Provider-Proxy:** SIP-Registrar/Domain/Realm
- **Provider-Outbound-Proxy:** Proxy „trunkf.sip-ecotel.de“ oder „trunkd.sip-ecotel.de“

Alle weiteren Daten im Profil sind vorbelegt und werden nicht geändert.

Bild 4

Klicken Sie [OK & Weiter]

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben.

Bild 5

Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Auf dieser Seite werden die von ecotel übermittelten Daten eingegeben.

Rufnummer(n)		
Vorwahl: 0211	Rufnummer(n): 959 959 959	Block:

SIP-Zugangsdaten*		
Rufnummer	Benutzername	Passwort
0211959 0211959 0211959	0002E	wird per Post versendet

Internet Telefonie Teilnehmer Benutzername
Autorisierungsname Benutzername
Kennwort Passwort aus dem Passwort Brief:

Rufnummer	Passwort
0211/ 959	
0211/ 959	
0211/ 959	

Standard-Rufnummer: Hier wird in der Regel die Rufnummer der Abfragestelle eingetragen.
 Es ist eine Rufnummer aus dem zugewiesenen Rufnummernbereich
 mit internationalem Präfix (z.B.: 00492119598....)

Bild 6

Daten eingeben und danach [OK & Weiter] klicken.

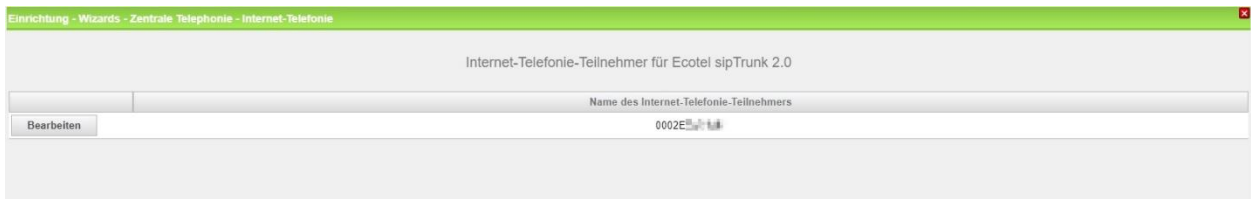


Bild 7

Klicken Sie [OK & Weiter]

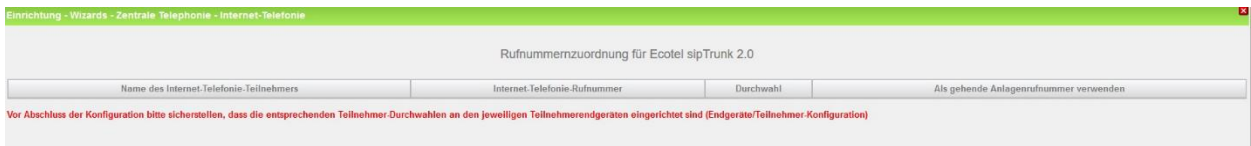


Bild 8

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sie gelangen jetzt wieder auf die Seite in Bild 3.

Klicken Sie [OK & Weiter]

Im nächsten Schritt wird die Anzahl der gleichzeitigen Gespräche zum Provider festgelegt. Basierend auf der in der Internet Konfiguration eingegebenen Bandbreite (im Beispiel 1 Mbit/s) wird vom System ein Maximalwert vorgeschlagen.

Der Wert ist ggf. an die von ecotel vorgegebene Gesprächszahl anzupassen (im Beispiel werden zwei Leitungen zugewiesen).

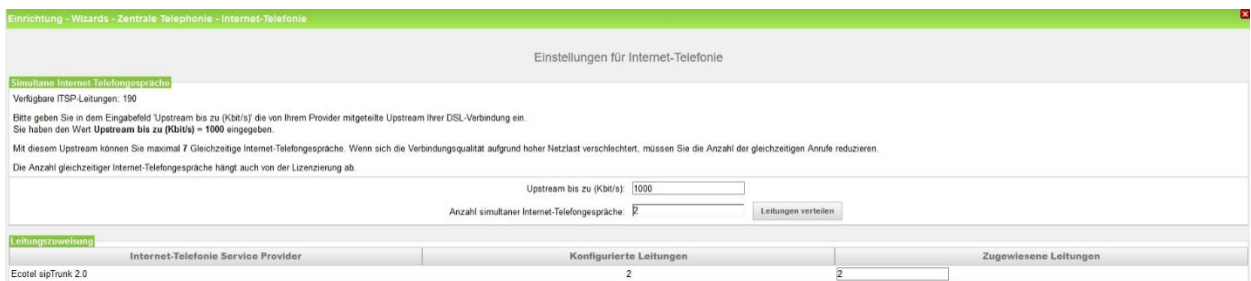


Bild 9

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sonderrufnummern

Im nächsten Schritt wird das Routing für Sonderrufnummern festgelegt. Wenn Sonderrufnummern nicht über die ITSP Richtung geroutet werden sollen ist das entsprechend zu ändern.

Sonderrufnummer	Gewählte Ziffern	Wählen über Provider
1	DC112	Ecotel sipTrunk 2.0
2	DC110	Ecotel sipTrunk 2.0
3	DC0137Z	Ecotel sipTrunk 2.0
4	DC0138Z	Ecotel sipTrunk 2.0
5	DC0900Z	Ecotel sipTrunk 2.0
6	DC118Z	Ecotel sipTrunk 2.0
7	DC116Z	Ecotel sipTrunk 2.0
8	DC115	Ecotel sipTrunk 2.0
9	DC019Z	Ecotel sipTrunk 2.0
10		Ecotel sipTrunk 2.0
11		Ecotel sipTrunk 2.0
12		Ecotel sipTrunk 2.0
--		

Bild 10

Klicken Sie [OK & Weiter]
anschließend wird die Statusseite angezeigt:

Provider	Aktiviert	Teilnehmer	Diagnose
Ecotel sipTrunk 2.0	Aktiviert	0002E...	registriert

Bild 11

Klicken Sie [OK & Weiter]

Auf der folgenden Seite wird die Richtung für die Standardamtsbelegung festgelegt und die Ortsnetzkenzahl abgefragt (notwendig für die Wahl im eigenen Ortsnetz). Die Ortsnetzkenzahl ist ohne Präfix (0) einzugeben.

(Kennzahl zur Amtsholung) 0

Wählen über Provider Ecotel sipTrunk 2.0

Bitte geben Sie hier die Ortskennzahl ein.

Ortsnetzkenzahl: 0 211

Bild 12

Klicken Sie [OK & Weiter]

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Kennzahlen für die gezielte Amtsbelegung

Kennzahl für die gezielte Amtsbelegung	
Ecotel sipTrunk 2.0	855

Klicken Sie [OK & Weiter]

Konfiguration der Durchwahlnummern

Auf dem Ecotel SIP-Trunk wird das internationale Rufnummernformat verwendet.

In der hier vorgestellten Konfiguration (Standort enthält die internationale Vorwahl =49) muss daher die DuWa/CLIP Nummer im "Langformat" konfiguriert werden (komplette nationale Rufnummer ohne prefix z.B. 21195.....). Dieses wird insbesondere bei der Nutzung von mehreren Ortsnetzzufnummern in einem zentralen SIP-Trunk verwendet.

Einrichtung - Wizards - Endgeräte / Teilnehmer - IP-Endgeräte

Teilnehmer auswählen - LAN-Telefone/WLAN-Telefone

Durchwahl bei Eingabe der Rufnummer übernehmen

Box/Slot	Rufnr	Vorname	Nachname	Anzeige	DuWa	Typ	Fax Rufnr	Fax DuWa	Berechtigung	Anrufübernahme
1 0	110	110	HFA	HFA_110	211959800001	System Client	-	-	International	-
- -	111	111	HFA	HFA_111	211959800002	System Client	-	-	International	-
- -	-	-	-	-	-	Frei	-	-	International	-
- -	-	-	-	-	-	Frei	-	-	International	-
1 0	116	116	HFA	HFA_116	692991400001	System Client	196	692991400001	International	-
- -	117	117	HFA	HFA_117	692991400002	Frei	-	-	International	-
- -	-	-	-	-	-	Frei	-	-	International	-
1 0	119	119	SIP	SIP_119	692991400003	SIP Client	-	-	International	-
1 0	120	120	SIP	SIP_120	692991400004	SIP Client	-	-	International	-
- -	-	-	-	-	-	Frei	-	-	International	-

Notrufe

Bei der Nutzung von mehreren Ortsnetzzurufnummern in einem zentralen SIP-Trunk ist darauf zu achten, dass immer die richtige Nummer (passend zum Absender) in der P-Asserted Identity (PAI) steht. Dieses ist durch das weiterentwickelte Profil **Ecotel sip Trunk 2.0** unter der Verwendung der Durchwahl (DuWa) über folgende voreingestellte Optionen der erweiterten SIP-Provider Daten sichergestellt:

CLIP / CLIR

CLIP outgoing in From header - display part: omit

CLIP outgoing in From header - user part: call number

Outgoing From Header - domain/host part: domainName

Diversion: From contains original CallingPartyNumber:

Diversion: PAI contains original CallingPartyNumber:

CLIP outgoing in P-Asserted-Id header - display part: omit

CLIP outgoing in P-Asserted-Id header - user part: call number

CLIP outgoing in P-Preferred-Id header - display part: omit

CLIP outgoing in P-Preferred-Id header - user part: omit

CLIP outgoing in Diversion header - display part: omit

CLIP outgoing in Diversion header - user part: omit

CLIP outgoing in History-Info header - user part: omit

CLIR outgoing in From header - display part: omit

CLIR outgoing in From header - user part: user anonymous

CLIR outgoing Privacy header: id

COLP / TIP supported for outgoing calls: COLP supported

Call number formatting

Incoming call - Called party number: request line

Incoming call - Calling party number: From header user part

Incoming call - Type of number (calling): automatic

Incoming call - Type of number (called): automatic

Outgoing call - Type of number (calling): automatic

Outgoing call - Type of number (called): automatic

Mapping of provider number: off

CLIP no Screening support: CLIP in From / DID number in PAI

Call No. with international/national prefix: yes

Called number in E164 format: no

Route optimization: not allowed

MEX supported: no

Contact URI contains: RegistrationAOR

TCP port used in Contact URI: ephem. src-port

Wenn das nicht gewährleistet ist und die Nummer im From-Feld nicht einer im Trunk hinterlegten Nummer entspricht, wird die Hauptnummer des Trunks (meistens der Hauptstandort) eingetragen und der Notruf wird zur falschen Nutrufzentrale weitergeleitet.

Erforderliche Konfiguration im Expert Mode

In diesem Kapitel werden erforderliche Konfigurationen im Expert Mode beschrieben werden.

Codec Parameter

G.729A und G.729AB werden nicht unterstützt und muss ggf. in den Endgeräten deaktiviert werden.

Öffnen Sie Experten Modus → Telephonie → Sprachgateway → Codec-Parameter

Um die Kompatibilität mit dem **Ecotel sip Trunk 2.0** sicherzustellen müssen folgende Einstellungen angepasst werden:

1. T.38 Fax Protokoll ist zu deaktivieren
2. RFC 2833 payload type ist auf den Wert „101“ zu ändern
3. RFC 2198 ist zu deaktivieren

The screenshot shows the 'Experten-Modus - Telefonie' configuration window. The 'Codec-Parameter' section is active, displaying a table of codecs and their settings. Below the table, there are several configuration sections:

Codec	Priorität	Sprechpausen-erkennung (VAD)	Rahmengröße
G.711 A-law	Priorität 1	VAD: <input type="checkbox"/>	20 ms
G.711 µ-law	Priorität 2	VAD: <input type="checkbox"/>	20 ms
G.729A	Priorität 4	VAD: <input type="checkbox"/>	20 ms
G.729AB	Priorität 3	VAD: <input checked="" type="checkbox"/>	20 ms

Erweiterte DSP-Kanäle: Nur G.711 verwenden

T.38 Fax: T.38-Fax: FüllbitRemoval verwenden:
Max. UDP-Datagramm-Größe für T.38-Fax (Byte): 1472
Verwendete Fehlerkorrektur für T.38-Fax (UDP): t38UDPRedundancy

T.30 Fax: ECM aktivieren:

Sonstiges: ClearChannel: Rahmengröße: 20 ms

RFC 2833: Übertragung von Fax/Modem Tönen nach RFC2833:
Übertragung von DTMF Tönen nach RFC2833:
Payload Type für RFC2833: 101
Redundante Übertragung der RFC2833 Töne nach RFC2198:

Das Verändern dieser Werte erfordert ggf. einen Restart der internen Applikation. Bitte den Restart im Service-Center „Restart/Reload“ aktivieren.

Anhang

Profildaten „trunkf.sip-ecotel.de“ und „trunkd.sip-ecotel.de“ – vor V3R1 FR2

ecotel verwendet einen kundenindividuellen Domainnamen. Dieser wird im Schreiben der Auftragsdaten übermittelt:

Weitere Informationen zu Ihrem SIP-Produkt*
SIP-Registrar /Domain/ Realm: 9988-###.sip-ecotel.de
Proxy: „trunkf.sip-ecotel.de“ oder „trunkd.sip-ecotel.de“

Der Provider-Outbound-Proxy ist zu aktivieren und aus dem Anschreiben werden folgende Daten übernommen:

- **Gateway Domain Name:** SIP-Registrar/Domain/Realm
- **Provider-Registrar:** SIP-Registrar/Domain/Realm
- **Provider-Proxy:** SIP-Registrar/Domain/Realm
- **Provider-Outbound-Proxy:** Proxy - „trunkf.sip-ecotel.de“ oder „trunkd.sip-ecotel.de“

The screenshot shows the 'Internet-Telefonie Service Provider' configuration window. The settings are as follows:

- Provider-Name:** Ecotel sipTrunk 2.0
- Provider aktivieren:**
- Sicherer Trunk:**
- Gateway Domain Name:** 9988-###.sip-ecotel.de
- Transportprotokoll:** udp
- Provider-Registrar:**
 - Registrar verwenden:**
 - IP Adresse/Host-Name:** 9988-###.sip-ecotel.de
 - Port:** 5083
 - Reregistration-interval am Provider (s):** 120
- Provider-Proxy:**
 - IP Adresse/Host-Name:** 9988-###.sip-ecotel.de
 - Port:** 5083
- Provider-Outbound-Proxy:**
 - Provider Outbound-Proxy verwenden:**
 - IP Adresse/Host-Name:** trunkf.sip-ecotel.de
 - Port:** 0
- Provider Inbound-Proxy:**
 - Provider Inbound-Proxy verwenden:**
 - IP Adresse/Host-Name:** 0.0.0.0
 - Port:** 0
- Provider-STUN:**
 - STUN verwenden:**
 - IP Adresse/Host-Name:**

Bei den erweiterten SIP-Provider Daten sind folgende Einstellungen anzupassen:

CLIP / CLIR

- CLIP outgoing in From header - display part: omit
- CLIP outgoing in From header - user part: call number
- Outgoing From Header - domain/host part: domainName
- Diversion: From contains original CallingPartyNumber:
- Diversion: PAI contains original CallingPartyNumber:
- CLIP outgoing in P-Asserted-Id header - display part: omit
- CLIP outgoing in P-Asserted-Id header - user part: call number
- CLIP outgoing in P-Preferred-Id header - display part: omit
- CLIP outgoing in P-Preferred-Id header - user part: omit
- CLIP outgoing in Diversion header - display part: omit
- CLIP outgoing in Diversion header - user part: omit
- CLIP outgoing in History-Info header - user part: omit
- CLIR outgoing in From header - display part: omit
- CLIR outgoing in From header - user part: user anonymous
- CLIR outgoing Privacy header: id
- COLP / TIP supported for outgoing calls: COLP supported

Call number formatting

- Incoming call - Called party number: request line
- Incoming call - Calling party number: From header user part
- Incoming call - Type of number (calling): automatic
- Incoming call - Type of number (called): automatic
- Outgoing call - Type of number (calling): automatic

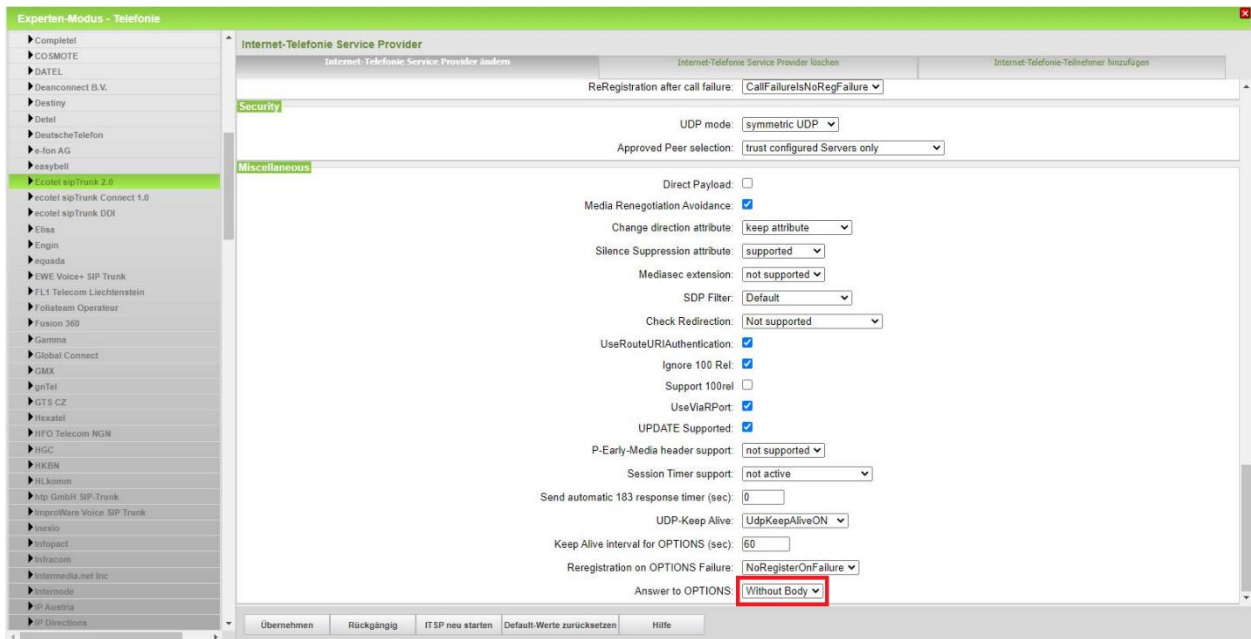
Call number formatting

- Incoming call - Called party number: request line
- Incoming call - Calling party number: From header user part
- Incoming call - Type of number (calling): automatic
- Incoming call - Type of number (called): automatic
- Outgoing call - Type of number (calling): automatic
- Outgoing call - Type of number (called): automatic
- Mapping of provider number: off
- CLIP no Screening support: Supported-No special treatment
- Call No. with international/national prefix: yes
- Called number in E164 format: no
- Route optimization: not allowed
- MEX supported: no
- Contact URI contains: RegistrationAOR
- TCP port used in Contact URI: ephem. src-port

Registration

- Register Contact contains IP-Address: localIPAddr
- ContactUriWithProtocol:
- BNC Registration (SIPconnect): normal registration
- ReRegistration interval after failure (sec): 120
- ReRegistration mode: continuous
- ReRegistration after call failure: CallFailureIsNoRegFailure
- UDP mode: symmetrisch, UDP

Details für die Option „CLIP no Screening support“ siehe Kapitel **Notrufe**. Es wird empfohlen den Kunden ab Verfügbarkeit auf die SW-Version OpenScape Business V3R1 FR2 hochzurüsten.



Die erfolgreiche Registrierung bei der Geo-Redundanz lässt sich im Experten Modus → Diagnose → Status → ITSP Status überprüfen:

Show Users data Details @ Box: 0, Slot: 0

```

----- "11/04/2021 18:24:53.102626" Last Packet Received for this User -----
SIP/2.0 200 OK
Via: SIP/2.0/UDP 192.168.178.240:5070;received=91.4.159.14;rport=5070;branch=z9hG4bKe95f8f0772e3693ed
From: <sip:0002E@9988.sip-ecotel.de>;tag=b2d06b89b8725ce
To: <sip:0002E@9988.sip-ecotel.de>;tag=1c78925116
Call-ID: 7c7d3e7469dded70
CSeq: 1976582167 REGISTER
Contact: <sip:0002E@192.168.178.240:5070>;expires=60
Expires: 60
Content-Length: 0

----- Last Diagnostic information for this User -----
User registered successfully

----- Current state -----
STUN: OK
Registration: registered

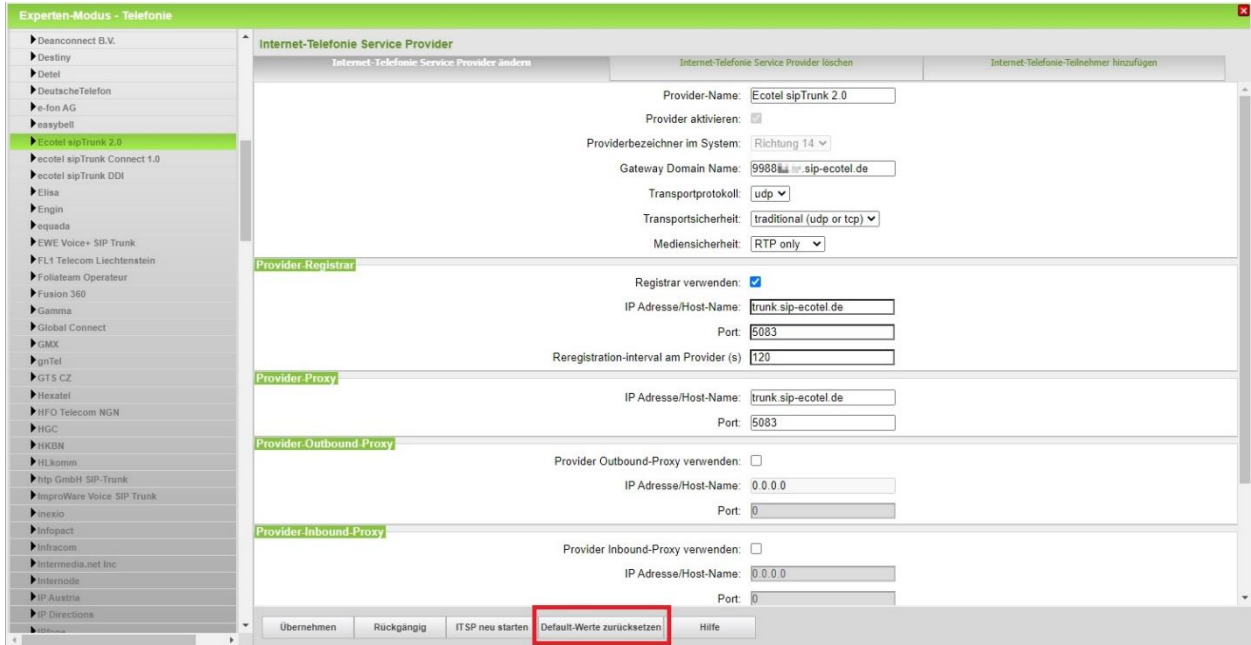
----- Connection List: -----
[0]: peerAddr=62.144.207.100:5083 UDP proxy=trunkf.sip-ecotel.de:0 type=Provider Number of User(s)=1
[1]: peerAddr=195.78.176.100:5083 UDP proxy=trunkf.sip-ecotel.de:0 type=Provider Number of User(s)=1

----- Configuration Data -----
provider name: Ecotel sipTrunk 2.0
user name: 0002E@9988.sip-ecotel.de
authorization user name: 0002E@9988.sip-ecotel.de
domain name: 9988.sip-ecotel.de
transport protocol: udp
transport security: Traditional
media security: RTP only
proxy: 9988.sip-ecotel.de:5083
registrnar: 9988.sip-ecotel.de:5083
expiration time: 120
outbound proxy: trunkf.sip-ecotel.de:0
STUN: not used

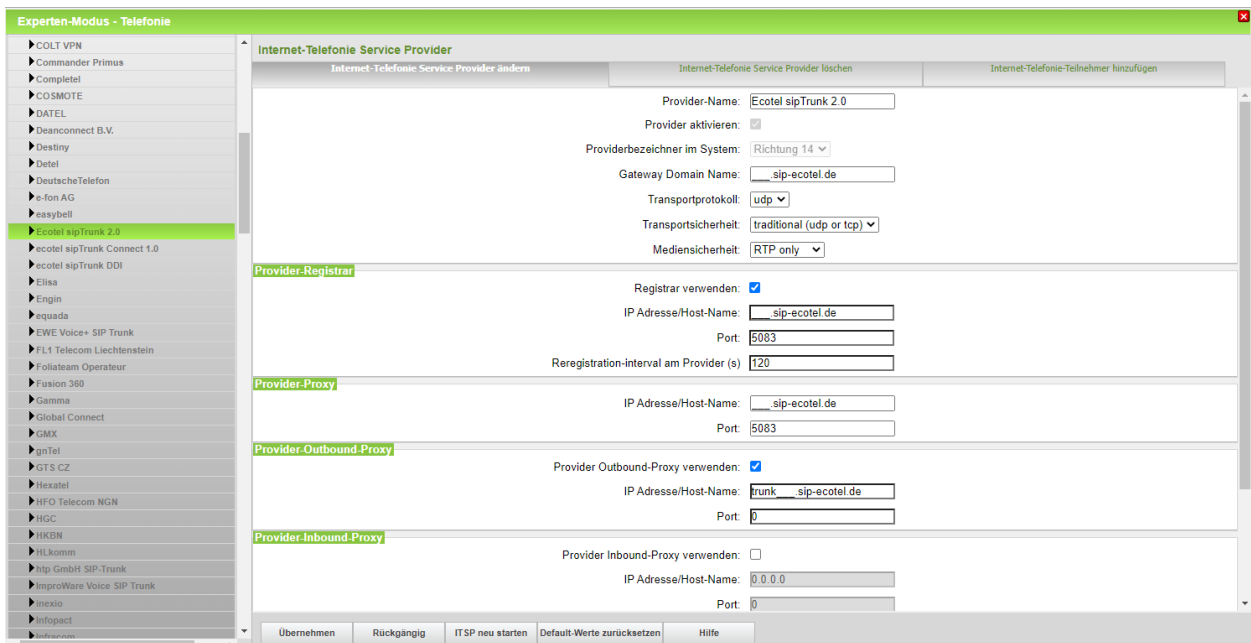
```

Umzug auf „trunkf.sip-ecotel.de“ und „trunkd.sip-ecotel.de“- ab V3R1 FR2

Es erfolgt keine dynamische Anpassung des Profils **Ecotel sipTrunk 2.0**. Wird ein Bestandskunde nach der Hochrüstung auf V3R1 FR2 auf die Geo-Redundanz umgestellt, muss das bestehende Profil zunächst auf die Default-Werte zurückgesetzt werden.



Die erforderlichen erweiterten SIP-Provider Daten sind nun voreingestellt.



Danach sind die Daten wie in dem Kapitel **Profildaten „trunkf.sip-ecotel.de“ und „trunkd.sip-ecotel.de“** beschrieben einzutragen.

Wiederherstellen der Profildaten „trunk.sip-ecotel.de“ – ab V3R1 FR2

ecotel verwendet einen kundenindividuellen Domainnamen. Dieser wird im Schreiben der Auftragsdaten übermittelt:

Weitere Informationen zu Ihrem SIP-Produkt*
SIP-Registrar /Domain/ Realm: 9988-...-sip-ecotel.de
Proxy: trunk.sip-ecotel.de

Unter **Gateway Domain Name** muss der SIP-Registrar/Domain/Realm aus dem Anschreiben eingegeben werden.

Der **Provider-Registrar** und **Provider-Proxy** ist „trunk.sip-ecotel.de“ und der **Provider-Outbound-Proxy** ist zu deaktivieren.

The screenshot shows the configuration interface for 'Internet-Telefonie Service Provider'. The 'Gateway Domain Name' is set to '9988-...-sip-ecotel.de'. The 'Provider-Registrar' section has 'Registrar verwenden' checked and 'IP Adresse/Host-Name' set to 'trunk.sip-ecotel.de'. The 'Provider-Proxy' section has 'IP Adresse/Host-Name' set to 'trunk.sip-ecotel.de'. The 'Provider Outbound-Proxy' section has 'Provider Outbound-Proxy verwenden' unchecked and 'IP Adresse/Host-Name' set to '0.0.0.0'. The 'Provider Inbound-Proxy' and 'Provider STUN' sections are also visible.

Hinweis: in Absprache mit ecotel kann anstelle von „trunk.sip-ecotel.de“ im **Provider-Registrar** und **Provider-Proxy** auch „trunkf.sip-ecotel.de“ oder „trunkd.sip-ecotel.de“ verwendet werden.

Bei den erweiterten SIP-Provider Daten sind folgende Einstellungen anzupassen:

